



„Hermann von Altshausen“

Schauspiel von Jutta Golitsch

Das Schauspiel erzählt das aus wissenschaftlichen und historischen Quellen nachgezeichnete Leben des Mönchs und Gelehrten Hermann von Altshausen, eine der herausragendsten und ergreifendsten Gestalten des Mittelalters.

Der siebenjährige Hermann, Sohn des Grafen Wolfrad II. von Altshausen, leidet unter einer scheinbar unheilbaren Lähmungserkrankung. Aufgrund dieser körperlichen Behinderung, die es dem Jungen unmöglich macht, selbstständig zu gehen und die seine Sprechfähigkeit stark einschränkt, entscheidet der Graf, den Buben in die Obhut der Reichenauer Mönche zu geben.

Während seiner Zeit als Scholar entwickelt sich Hermann, nicht zuletzt durch das Wohlwollen Abt Bernos, zu einem begnadeten Sequenzendichter, Komponisten, Musikwissenschaftler, Mathematiker und Astronomen. Aber nicht nur Anerkennung und Treue begleiten den Gelähmten, sondern auch Neid und Missgunst werden zu seinen Weggefährten...

Ein Ensemble aus Amateurschauspielern, Statisten, den Gelben Husaren Altshausen, einem Mönchschor, dem Flötenensemble „Ton in Ton“ und dem Musikverein Altshausen lassen Sie vor der beeindruckenden Kulisse des Altshausener Schlosses das Mittelalter und die Geschichte des „Hermann von Altshausen“ erleben.

Die Proben zu dem Schauspiel sind in vollem Gange und der Vorverkauf für das Freilichttheater im Juni hat bereits begonnen.

Aufführungstermine:

Freitag, 14. Juni 2013

Samstag, 15. Juni 2013 und

Sonntag, 16. Juni 2013, jeweils um 20:30 Uhr

Aufführungsort: Seminarplatz (vor dem Schloss Altshausen)

Eintrittspreise: € 15,-, € 18,00 und € 20,00 zzgl. Vorverkaufsgebühr

Eintrittskarten: **über die Internetseite www.reserviX.de** oder bei der Schreibwarenhandlung Grünhagel, Altshausen, Tel.: 07584/2038